

Vielgestaltige Ganztagschule auf dem Prüfstand

Vor zehn Jahren galt Gerhard Koller (re.), einst Schulamtsdirektor in Forchheim, noch als „Ketzer“, als er die baldige Einführung der Ganztagschule in Bayern vorhersagte. „Jetzt ist sie vielgestaltige Wirklichkeit und der Landkreis Forchheim ein Vorreiter“, klopfte sich der pensionierte Schulrat beim 3. Bayerischen Ganztagschulkongress ein wenig selbst auf die Schulter. Dennoch bezeichnete er bei der Begrüßung in der Aula des Herder-Gymnasiums Professor Dr. Sibylle Rahm, Leiterin des Lehrerbildungszentrums Bamberg, als „Mutter des Kongresses“. Rahm freute sich, dass die Zahl der Teilnehmer sich gegenüber 2010 auf über 400 verdoppelt hat und lud Skeptiker und Befürworter der Ganztagschule zur Debatte über Schul- und Unterrichtsqualität ein. In Referaten, Workshops, Schulbesuchen und Diskussionsrunden steht zwei Tage die Ganztagschule im Fokus.

Foto: Edgar Pfrogner

